jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1960/7/6 3Ob413/59, 3Ob365/61, 7Ob7/62, 5Ob77/64, 7Ob25/67, 7Ob37/78

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 06.07.1960

Norm

ABGB §365 D
ABGB §905 IE
VermVert Österreich - BRD allg
1.StVDG §1

Rechtssatz

Der OGH hält an seiner bisherigen Rechtsauffassung fest, daß hinsichtlich der Frage der Enteignung jedenfalls für nicht hypothekarisch sichergestellte Forderungen die Forderung am Wohnsitz (Sitz) des Schuldners belegen ist, der Schuldnerstaat allein berechtigt ist, eine Enteignung dieser Forderung auszusprechen, und zwar gleichgiltig, ob die Forderung im Inland oder im Ausland zu erfüllen ist.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 413/59
  Entscheidungstext OGH 06.07.1960 3 Ob 413/59
  Veröff: EvBl 1960/331 S 573
- 3 Ob 365/61
  Entscheidungstext OGH 20.12.1961 3 Ob 365/61
- 7 Ob 7/62
  Entscheidungstext OGH 24.10.1962 7 Ob 7/62
  Ähnlich; Beisatz: Bankakkreditiv in Jugoslawien. (T1)
- 5 Ob 77/64
  Entscheidungstext OGH 05.06.1964 5 Ob 77/64
- 7 Ob 25/67
  Entscheidungstext OGH 22.02.1967 7 Ob 25/67
  Beisatz: Wenn kein Sitz, dann Ort der Verwaltungsführung. (T2)
- 7 Ob 37/78
  Entscheidungstext OGH 28.03.1979 7 Ob 37/78
  Auch

Schlagworte

D

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0038660

Dokumentnummer

JJR_19600706_OGH0002_0030OB00413_5900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at